

Wie verändert PiT die Organisationen?

Unter dem Stichwort „PiT verändert die Organisation“ soll erreicht werden, dass Teambildung und Trainingsmaßnahmen in der Schule zu einem veränderten Klima in den beteiligten Organisationen beitragen. Mit der Wahl für PiT-Hessen entscheiden sich die Kooperationspartner auch für einen Prozess der Personal-, Organisations- und Konzeptentwicklung, der Einfluss auf die Schulentwicklung nehmen wird.



Die PiT- Teams entwickeln Strategien, wie Impulse für die Personal-, Organisations- und Konzeptentwicklung insbesondere in ihren Schulen gegeben werden können. Sie sollen zu einer tabufreien Auseinandersetzung über Fragen verbaler, physischer, psychischer und struktureller Gewalt auch in der eigenen Institution ermuntern. Wie geht die Institution mit dem Thema Gewalt um? Wie kann man das ganze Kollegium für das Thema interessieren? Welche Formen struktureller Gewalt gibt es?

Dabei wird immer deutlicher: Wenn es um Gewalt im schulischen und persönlichen Umfeld geht, sind Kinder die Experten. Damit kommt ihnen eine völlig neue Rolle zu. Erfahren statt Belehren wird eine zentrale Maxime pädagogischen Handelns.

Wie kann man bei PiT mitmachen?

Die beteiligten Ministerien der Hessischen Landesregierung haben im Frühjahr 2006 aufgrund der positiven Evaluationsergebnisse im Modellprojekt beschlossen, PiT- Hessen allen hessischen Schulen mit Sekundar-I- Stufe anzubieten.

Das Angebot ist vorerst befristet bis 2012. Jedes Jahr können neue PiT- Teams an den Start gehen. Das Programm richtet sich an allgemein bildende Schulen, also an Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen. Für Lernhilfeschulen wird das Programm in Teilen modifiziert. Für berufliche Schulen und Grundschulen ist PiT- Hessen nicht geeignet.

Bewerben können sich nur Schulen. Sie müssen vorher mit ihren Partnern aus Jugendhilfe und Polizei Kontakt aufgenommen haben. Das Programm soll mindestens fünf Jahre durchgeführt werden. Die PiT- Teams werden ausgebildet und in den ersten Wochen nach ihrem Start intensiv begleitet und unterstützt. Bewerbungsschluss ist jeweils der 1. März für das kommende Schuljahr.

Alle wichtigen Informationen finden Sie auf der Internetseite von PiT- Hessen. Es wird interessierten Institutionen dringend empfohlen, den Wegweiser unter „PiT hessenweit“ durchzuarbeiten!

PiT- Hessen

Prävention im Team
Maximilianstr. 5
60385 Frankfurt am Main

www.pit-hessen.de

Ansprechpartner:
Dirk Friedrichs - Projektleiter
d.friedrichs@pit-hessen.de

www.pit-hessen.de



PiT - Hessen Prävention im Team

ein hessisches
Gewaltpräventionsprogramm
mit Teambildung von
Schule, Polizei und Jugendhilfe